

Diemelsee muss in den Brandschutz investieren

Diemelsee – Der Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Diemelseer Feuerwehr wird für die Jahre 2025 bis 2029 fortgeschrieben. Die Gemeindebrandinspektoren erläuterten den Gemeindevertretern am Freitag die Neuerungen.

Nach den Untersuchungen zur Aufstellung des Planes muss die Gemeinde in den nächsten fünf Jahren etwa 1,6 Millionen Euro in den Brandschutz investieren. Das betrifft drei Feuerwehrhäuser, die verbessert werden müssen. Außerdem müssen neue Fahrzeuge als Ersatz für alte angeschafft werden. Auch die unerlässliche Schutzausrüstung für die Aktiven schlägt zu Buche.

Dank der Investitionen in den Vorjahren sei die Wehr aber derzeit „sehr gut aufgestellt“, betonte Bürgermeister Volker Becker. Die Arbeit für die Ehrenamtlichen nimmt zu: 1970 gab es im Schnitt zehn Einsätze im Jahr, heute 100. -sg- » **SEITE 7**